

Teil B - Text

1. Die festgesetzten Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern nach § 9 Abs. 1 Ziffer 25a BBauG sind als Sicht- und Immissionsschutz mit einem Anteil von mindestens 50% mit immergrünen Bäumen und Sträuchern zu bepflanzen. Die sonstige Bepflanzung ist mit standortgerechten Gehölzen vorzunehmen. Nach § 9 Abs. 1 Ziffer 25b BBauG ist die Anpflanzung dauernd zu unterhalten.
2. Auf den Flächen mit Bindungen zur Erhaltung von Knicks sind lediglich Pflegearbeiten in dem Umfang zugelassen, die den Bestand der Anpflanzung nicht einschränken oder gefährden.
3. Auf den von der Bebauung freizuhaltenen Flächen ist die Errichtung baulicher Anlagen jeglicher Art sowie eine Bepflanzung mit einer Höhe über 0,70 m unzulässig.
4. Für die Bereiche der MD-Gebiete wird die Dachform als Walm- oder Satteldach mit einer Dachneigung zwischen 35° und 51° festgesetzt.
5. Einfriedigungen sind im Straßenbereich (Vorgartenbereich) bis zu einer Höhe von 0,70 m zulässig.
6. Für das GE-Gebiet wird die Dachform als Flachdach festgesetzt, Ausnahmsweise sind flachgeneigte Dächer mit einer Dachneigung bis zu 15° zulässig.
7. Im Bereich des "engeren Wasserschutzbereiches" ist die unterirdische Lagerung von Heizöl und anderen wassergefährdenden Stoffen unzulässig.
8. Im eingeschränkten Gewerbegebiet (GE (E)) sind nur solche Betriebe zugelassen, die das Wohnen nicht wesentlich stören (§ 1 (4) BauNVO)

Aufgestellt am: 10. Aug. 1977

Geändert am: 3. April 1978 *ma.*

Geändert am: 18. Dez. 1978 *ma.*

Planverfasser:

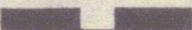
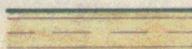
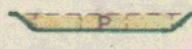
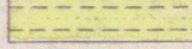
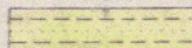
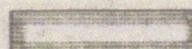
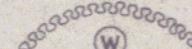
Ingenieurbüro K. H. Nußkern
Beratender Ingenieur VBI
Bad Oldesloe — Tel. 04531 / 12818

Zeichenerklärung

Planzeichen Erläuterungen

Rechtsgrundlage

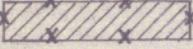
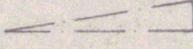
I. Festsetzungen

	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des B-Planes	§ 9 (7) BBauG
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	§ 16 (5) BauNVO
	<u>Art und Maß der baulichen Nutzung.</u>	§ 9 (1) BBauG
MI	Mischgebiet gem. § 6 BauNVO	
MD	Dorfgebiet gem. § 5 BauNVO	
GE/GE(E)	Gewerbegebiet gem. § 8 BauNVO / Eingeschr. Gew. Gebiet gem. § 8 i. V. mit § 1(4) BauNVO	
I	Zahl der Vollgeschosse (als Höchstgrenze)	
0.3	Geschoßflächenzahl	
0.3	Grundflächenzahl	
St	Flächen für Stellplätze	§ 9 (1) 4 BBauG
	<u>Bauweise</u>	§ 9 (1) 2 BBauG
	Nur Einzelhäuser zulässig	
	Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig	
g	Geschlossene Bauweise	
	Baugrenze	
	Von der Bebauung freizuhaltende Flächen (z.B. für Sichtflächen)	§ 9 (1) 10 BBauG
	<u>Verkehrflächen</u>	§ 9 (1) 11 BBauG
	Straßenverkehrsflächen mit Gehwegen	
	Öffentliche Parkflächen	
	Straßenbegrenzungslinie	
	Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsfläche (Zufahrt)	§ 9 (1) 11 BBauG
	Flächen für Versorgungsanlagen	§ 9 (1) 12 BBauG
	Umformerstation	
	Brunnen	
	Flächen für die Beseitigung von Abwasser	§ 9 (1) 14 BBauG
	Kläranlage	
	Pumpwerk	
	Flächen für die Landwirtschaft	§ 9 (1) 18 BBauG
	Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen	§ 9 (1) 21 BBauG
	Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern und deren Erhaltung	§ 9 (1) 25a BBauG § 9 (1) 25b BBauG
	Flächen mit Bindungen zur Erhaltung von Knicks	§ 9 (1) 25b BBauG
	Zu erhaltende Bäume	§ 9 (1) 25b BBauG
	Begrenzung des engeren Wasserschutzbereiches	§ 9 (1) 16 BBauG

II. Nachrichtliche Übernahmen

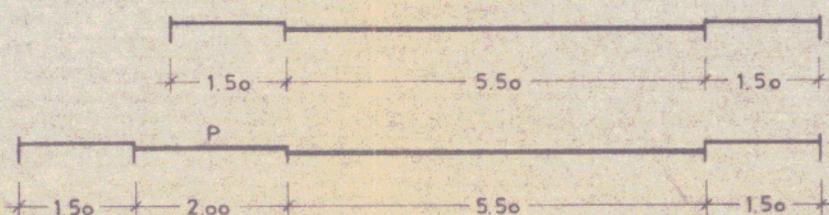
	Begrenzung der Flächen, die dem Landschaftsschutz unterliegen	§ 9 (6) BBauG
L		

III. Darstellungen ohne Normcharakter

$\frac{49}{8}$	Flurstücksnummer	
---	Flurgrenze	
—○—	vorhandene Flurstücksgrenze	
—x○x—	künftig entfallende Flurstücksgrenze	
---	in Aussicht genommene Grundstücksgrenze	
⑥	Grundstücksnummer	
	vorhandene bauliche Anlagen	 künftig entfallende bauliche Anlagen
	Sichtfläche	
	Höhenlinie	

Straßenprofile

M. 1:100



SATZUNG DER GEMEINDE LASBEK

ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1.1

1. ÄNDERUNG UND ERGÄNZUNG

Baugebiet: Ehksaal, Ortsteil Lasbek - Dorf

Auf Grund § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 18. August 1976 (BGBl. I, S. 2256) und § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 10. April 1969 (GVObL. Schl.-Holst., S. 59) in Verbindung mit § 1 der ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Dezember 1960 (GVObL. Schl.-Holst., S. 198) wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom **19. Dez. 1978** die Satzung über den Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen.

Entworfen und aufgestellt nach §§ 8 und 9 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom **13. Aug. 1975**

Lasbek



Stoppus
Bürgermeister

Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wurden nach § 2a (2) BBauG öffentlich am **12. Sept. 1977** durch Bürgerversammlung dargelegt.

Lasbek



Stoppus
Bürgermeister

Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie die Begründung haben in der Zeit vom **10. Nov. 1978** bis zum **11. Dez. 1978** nach vorheriger Bekanntmachung am **1. Nov. 1978** mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Lasbek



Stoppus
Bürgermeister

Der katastermäßige Bestand am **30. Januar 1979** sowie die geometrischen Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.

Lübeck, den 31. Januar 1979

Dipl.-Ing. Jörg Kummer
Öffentl. best. Vermessungs-Ing.
2400 Lübeck 1, Auf der Heide 28
Telefon (04 51) 89 27 02

Kummer
Öffentl. best. Verm. Ing.

Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung vom **17. Mai 1979** nachträglich gebilligt.

Lasbek, den **17. Aug. 1979**



Stoppus
Bürgermeister

Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde nach § 11 BBauG mit Verfügung des Landrates des Kreises Stormarn vom **22. März 1979** Az. **61/31-62.089 (1.1-1)**, - mit Auflagen - erteilt.

Die Auflagen wurden durch satzungsändernden Beschluß der Gemeindevertretung vom **17. Mai 1979** erfüllt.

Die Auflagenbefreiung wurde mit Verfügung des Landrates des Kreises Stormarn vom **30. Juli 1979** Az. **61/31-62.089 (1.1-1)** bestätigt.

Lasbek



Stoppus
Bürgermeister

Die Bebauungsplansatzung bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiermit ausser Kraft gesetzt.

Lasbek



Stoppus
Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan bestehend aus der Planzeichnung mit dem Text ist am **16. 8. 79** mit der erfolgten Bekanntmachung der Genehmigung in Kraft getreten und liegt zusammen mit seiner Begründung auf Dauer öffentlich aus.

Lasbek



Stoppus
Bürgermeister